



ENTWICKLUNGSPROJEKTE-STIFTUNG
Karin Dresbach Stiftung für Entwicklungsprojekte in Dritte-Welt-Ländern

– Informationsblatt –
für potentielle
Projekträger

Entwicklungsprojekte-Stiftung, Haus-Endt-Str. 78, 40593 Düsseldorf, Deutschland
e-mail: info@EPStiftung.de • www.Entwicklungsprojekte-Stiftung.de
Telefon: 0172/2070182 • Fax: 01212/512 914 834

Wie entstand die Stiftung und was tut sie?

Die Stiftung verwirklicht den testamentarischen Willen ihrer Namenspatin: mit den Erträgen aus den Stiftungsmitteln stellt sie finanzielle Hilfe für Entwicklungsprojekte in Dritte-Welt-Ländern bereit. Die Stiftung wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern verwaltet und ist als gemeinnützig anerkannt.

Welche Art von Projekten wird gefördert, wie wird über die Förderung entschieden?

Die Stiftung reagiert auf Anträge, die vom Projekträger an die Stiftung gestellt werden. Ob ein Projekt gefördert werden kann, wird vom Vorstand in den regelmäßig stattfindenden Sitzungen entschieden. Die finanziellen Möglichkeiten der Stiftung sind gegenwärtig noch recht begrenzt (auszuschüttende Beträge um 7500 DM / 4000 Euro pro Jahr), sollten aber im Laufe der Zeit zu erweitern sein (durch Vergrößerung des Stiftungskapitals über Spenden).

Gefördert werden sollen zeitlich und räumlich überschaubare Entwicklungsvorhaben, die vorzugsweise auf Initiative der betroffenen Bevölkerung beruhen und/oder diese aktiv einbeziehen. Die Projekte sollen in den Bereichen Gesundheitsvor/fürsorge, Aus/Weiterbildung, Kinder/Jugend/Frauenförderung oder handwerklich/landwirtschaftlicher Kleingewerbeförderung angesiedelt sein.

Die Abwicklung soll möglichst unbürokratisch und direkt erfolgen, allerdings auch eine Erfolgskontrolle ermöglichen, die individuell zu gestalten ist.

Warum erzählen wir das gerade Ihnen?

Die Stiftung ist, um ihren Zweck zu erfüllen, auf Anträge zur Förderung angewiesen. Wir könnten uns vorstellen, daß Ihnen auf Grund Ihrer Tätigkeit geeignete Vorhaben bekannt sind oder bekannt werden, die nicht in den Rahmen anderer Förderungsmöglichkeiten passen.

Bitte machen Sie Träger solcher Projekte auf die Stiftung aufmerksam, beispielsweise indem Sie eines der Antragsformulare dorthin schicken.

Wir würden uns freuen, auf diesem Wege von geeigneten Vorhaben zu erfahren.

Das muß nicht jetzt und sofort sein, wichtig wäre uns, eine "Notiz im Kopf" zu hinterlassen, die weiterhilft, wenn ein passendes Problem sich stellt.

Danke, daß Sie soweit gelesenen haben!

Spendenkonto: 55 2000 bei der Spardabank West (BLZ 370 605 90)

Steuerlich abzugsfähige Spendenquittungen werden unaufgefordert ausgestellt. Dieses Schreiben wurde nicht aus Stiftungsmitteln finanziert.